

Segelanweisung ESV – Regatta



1. Allgemeines

Wettfahrtleiter	Roland Moll
Anzahl der Wettfahrten	Es ist eine Fahrt vorgesehen
Wertung	Low Point Systems

2. Zeitplan

Wettfahrttag	Samstag den 17.07.10	
Steuermannsbesprechung	Samstag den 17.07.10	10:00Uhr
Ankündigungssignal zur ersten Wettfahrt	Samstag den 17.07.10	10:55 Uhr

3. Regeln

Die Wettfahrten werden nach folgenden Regeln gesegelt:
Wettfahrtregeln (WR) der ISAF inkl. Zusätze des DSV;
Aktuelle Ausgabe
Ordnungsvorschriften Regattasegeln des DSV
Aktuelle Ausgabe
Ausschreibungen und Segelanweisungen
vom DSV bzw. der ISAF anerkannte Klassenvorschriften

4. Änderungen der Segelanweisungen

Änderungen der Segelanweisungen werden spätestens eine Stunde vor Auslaufbereitschaft des Tages ausgehängt, an dem sie gelten.
Änderungen des Zeitplanes werden bis spätestens 20:00 Uhr des Vortages ausgehängt.

5. Signale

-werden auf dem Startschiff angezeigt.
Wird die Flagge „Y“ angezeigt oder blinken die amtlichen Warnleuchten so gilt Schwimmwestenpflicht.

6. Klassenflaggen

Die Klassenflaggen sind:
Startgruppe Opti grün
Startgruppe Jollen und Yachten rot

- **Startablauf :**

Die Optis starten 10 Minuten nach den Jachten und Jollen.

Startgruppe 1 : Yachten und Jollen

5 Minuten , 5 Huptöne setzen der Klassenflagge
4 Minuten , 4 Huptöne Vorbereitungssignal

Flagge " I "

3 Minuten , 3 Huptöne
2 Minuten , 2 Huptöne
1 Minute , 1 Hupton

streichen der Flagge " I "

Start : langer Hupton

streichen aller Flaggen
nach weiteren 5 Minuten

Startgruppe 2 : Optis

5 Minuten , 5 Huptöne setzen der Klassenflagge
weiter wie oben

7. Bahnen

Die Wettfahrtleitung legt vor dem Startsignal gegen den Wind Bahnmarke 1. Die weiteren Bahnmarken werden gemäß Bahnskizze ausgelegt. (siehe Bahnskizze)

8. Start

Die Startlinie wird gebildet durch den Peilmast am Startschiff und einer Boje. Boote die nach 5 min nicht gestartet sind werden als DNS(nicht gestartet), gewertet.

9. Ziel

Die Ziellinie wird gebildet durch den Peilmast am Zielschiff und einer Boje.

10. Zeitlimits

Boote die nicht innerhalb 300min. im Ziel angekommen sind, werden als DNF gewertet.

11. Proteste und Anträge auf Wiedergutmachung

Jedes Boot dass protestieren will, muss dies am Zielboot der WL mitteilen. Die Protestzeit beträgt 60min. nach Zieldurchgang des letzten Bootes der entsprechenden Startgruppe.

Proteste sind schriftlich innerhalb der Protestfrist einzureichen.

Beginn, Reihenfolge und Ort der Protestverhandlungen werden spätestens 30min. nach Ablauf der der Protestfrist an der Tafel für Bekanntmachungen ausgehängt.

Protestparteien und Zeugen haben sich rechtzeitig vor dem Protestraum bereit zu halten.

12. Sicherheitsbestimmungen

Das Tragen von Schwimmwesten (persönliche Auftriebskörper) auf dem Wasser ist obligatorisch.

Jeder Steuermann ist für die richtige seemännische Führung seines Bootes in jeder Hinsicht selbstverantwortlich.

Gibt ein Boot die Wettfahrt auf, muss es unverzüglich die Wettfahrtleitung informieren (aktuelle mob. Nummer ist im Aushang ersichtlich)

Bei Sturmwarnung (90Blitze/min) ist die Wettfahrt automatisch abgebrochen.

13. Meldeschluss

14 Tage vor Regattatermin

14. Meldegeld

Jolle 5,--€/ Yacht 10,--€